



Industrie- und Handelskammer
Mittlerer Niederrhein

PRESSEMITTEILUNG

FÜR DIE MEDIEN IN DER REGION

Ihr Ansprechpartner
Yvonne Hofer

E-Mail
yvonne.hofer@mittlerer-niederrhein.ihk.de

Telefon
02151 635-363

Datum
1. Februar 2024

Junge, talentierte Fachkräfte können sich um ein Weiterbildungsstipendium bewerben

Nr. 021/24

Besonders talentierte und motivierte Absolventinnen und Absolventen einer dualen Berufsausbildung, die sich in ihrem Beruf weiterentwickeln, neue Kompetenzen und Fertigkeiten aufbauen oder auch mit fachübergreifenden Weiterbildungen ihren Horizont erweitern möchten, können sich um ein „Weiterbildungsstipendium“ bewerben. Darauf macht die Industrie- und Handelskammer (IHK) Mittlerer Niederrhein aufmerksam. Was man dafür tun muss – darüber klärte die IHK in einer Info-Veranstaltung interessierte junge Leute auf.

Unter ihnen war auch Victoria Hansen aus Tönisvorst. Die 22-Jährige hat eine Ausbildung zur Kauffrau für Büromanagement bei der Autobahn GmbH des Bundes in der Niederlassung Rheinland in Krefeld absolviert. Und das so erfolgreich, dass sie alle Kriterien für die Aufnahme ins Förderprogramm erfüllt. Denn um das Stipendium „Begabtenförderung berufliche Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Technologie können sich junge Fachkräfte bis 24 Jahre nur bewerben, wenn sie ihre Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf mit einem Gesamtergebnis von mindestens 87 Punkten, beziehungsweise der Durchschnittsnote 1,9 und besser abgelegt haben, Platz eins bis drei bei einem überregionalen beruflichen Leistungswettbewerb belegt haben oder ein begründeter Vorschlag des Arbeitgebers oder der Arbeitgeberin oder der Berufsschule vorliegt.

Das Weiterbildungsstipendium bietet eine Förderung von bis zu 8.700 Euro innerhalb von maximal drei Jahren. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten können davon die benötigten Mittel für die Kosten von Weiterbildungen oder eines berufsbegleitenden Studiums abrufen, die Bildungsmaßnahmen suchen sie sich selbst aus und beantragen jeweils

die Förderung. Victoria Hansen möchte die Förderung gerne für die Weiterbildung zur geprüften Personalfachkauffrau nutzen. „Gerne würde ich im Nachgang noch weitere Lehrgänge im Bereich Personal besuchen“, sagt Victoria Hansen, die nach ihrer Ausbildung von der Autobahn GmbH übernommen wurde und dort derzeit als Kauffrau für Büromanagement im Team Ausbildung tätig ist.

Den Antrag auf Aufnahme in die „Begabtenförderung berufliche Bildung“ erhalten Interessenten bei der IHK Mittlerer Niederrhein. Die IHK entscheidet über die Aufnahme in die Förderung, ermittelt die Höhe des Förderbetrags und zahlt die Fördermittel aus. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Förderung.

Alle wichtigen Informationen sowie die Möglichkeit zur Bewerbung um ein Weiterbildungsstipendium gibt es online unter:

www.mittlerer-niederrhein.ihk.de/25462

BILDUNTERSCHRIFT

Victoria Hansen aus Tönisvorst möchte die Förderung gerne unter anderem für die Weiterbildung zur geprüften Personalfachkauffrau nutzen.

Foto: IHK